

Abteilung: 1.5 - Finanzen
Fachbereich: 1 - Herr Seul
Sachbearbeiter: Herr Linden (Tel. 02641/975-269)
Aktenzeichen: 1.5 - 652-22-58
Vorlage-Nr.: 1.5/457/2022

TAGESORDNUNGSPUNKT

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Kreis- und Umweltausschuss	07.02.2022	öffentlich	Entscheidung

Ausbau der Kreisstraße K 58 zwischen der Anschlussstelle der Bundesstraße B 412 und Lederbach; Zustimmung zur Planung

Beschlussvorschlag:

Der Kreis- und Umweltausschuss stimmt der vorgelegten Planung zum Ausbau der Kreisstraße K 58 zwischen der Anschlussstelle der Bundesstraße B 412 und der Ortslage Lederbach zu.

Nachrichtlich: Nettokosten für den Landkreis Ahrweiler:

Bei kalkulierten Gesamtkosten in Höhe von rd. 291.000 € beläuft sich der Eigenanteil des Landkreises unter Berücksichtigung der für die Baumaßnahme zu erwartenden Förderung des Landes in Höhe des Fördersatzes von 70 % (203.700 €) auf rd. 87.300 €.

Darlegung des Sachverhalts / Begründung:

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit beabsichtigt der Bund den bestehende Verkehrsknotenpunkt im Bereich der Bundesstraße B 412, über den sowohl die Anbindung der Ortsgemeinde Hohenleimbach über eine Gemeindestraße sowie die Ortslage Lederbach über die Kreisstraße K 58 an das klassifizierte Straßennetz erfolgen, auszubauen.

Im Zuge dessen ist auch eine Neuansbindung der beiden o. g. Straßen an die Bundesstraße B 412 mit geänderter Streckenführung erforderlich.

Da sich die Kreisstraße K 58 auch im weiteren Verlauf von der geplanten Neuansbindung an die Bundesstraße B 412 bis zur Ortslage Lederbach in einem schlechten Zustand befindet, soll zur Verbesserung der Verkehrssicherheit auch in diesem Bereich ein Ausbau der Kreisstraße erfolgen.

Für den Ausbau dieses Streckenabschnitts hat der Landesbetrieb Mobilität (LBM) Cochem-Koblenz eine entsprechende Ausbauplanung erstellt und dem Kreis zur Zustimmung vorgelegt.

Nach der Planung des LBM Cochem-Koblenz ist vorgesehen, die Kreisstraße K 58 mit einer Fahrbahnbreite von 5,00 m und beidseitigen Banketten mit einer Breite von 1,00 m auszubauen. Die Länge der Ausbaustrecke beträgt rd. 334 Meter.

Aus Kostengründen und um Synergien bezüglich der Verkehrsführung/Bauausführung zu erzielen, soll dabei möglichst ein gemeinsamer Ausbau mit der oben dargestellten Neugestaltung des Kreuzungsbereiches im Zuge der B 412 erfolgen.

Lt. Auskunft des LBM Cochem-Koblenz wird die Bauausführung für das Jahr 2023 angestrebt.

In dem beigefügten Übersichtslageplan sind sowohl die geplante Neugestaltung des Kreuzungsbereiches sowie die Ausbaustrecke der Kreisstraße K 58 dargestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Entsprechend der Kostenermittlung des LBM Cochem-Koblenz belaufen sich die Gesamtkosten für den Ausbau des K 58 bei Lederbach auf 291.000 € der Baumaßnahme.

Unter Berücksichtigung der bestehenden Förderrichtlinien des Landes Rheinland-Pfalz wird mit einer Förderung des Landes von 70 % (Grundförderung 60 % zuzügl. 10 % Zuschlag aufgrund des schlechten Straßenzustandes bei Ausbau im Bereich der freien Strecke) gerechnet.

Demnach ergibt sich eine Landeszuwendung in Höhe von 203.700 € (70 %), so dass sich der Eigenanteil des Landkreises auf rd. 87.300 € beläuft.

Eine entsprechende Veranschlagung im Entwurf des Haushaltsplanes 2022 sowie im Fünf-Jahres-Bauprogramm Kreisstraßen ist vorgesehen.

Im Auftrag

Seul
Ltd. Kreisverwaltungsdirektor

Anlage zur Vorlage:

Übersichtslageplan